



Außenwirtschaft

**Gotthardt: "Für den Mittelstand ist das internationale Geschäft das Fundament für Arbeitsplätze und Wachstum im Freistaat. Die Preisträger haben die Chancen der Globalisierung genutzt und sind Leuchttürme für das Qualitätssiegel "Made in Bavaria".**

23. November 2023

MÜNCHEN Bayerns Wirtschaftsstaatssekretär Tobias Gotthardt hat den Exportpreis Bayern 2023 verliehen. Ausgezeichnet wurden fünf international erfolgreiche Unternehmen in den Kategorien Industrie, Handel, Handwerk, Dienstleistung und Genussland. „Unsere fünf Preisträger haben in weltwirtschaftlich schwierigen Zeiten bewiesen: Das internationale Geschäft ist für viele mittelständische Betriebe das Fundament, das Arbeitsplätze und Wachstum im Freistaat sichert“, sagt Gotthardt. „Die Preisträger sind Leuchttürme für das Qualitätssiegel "Made in Bavaria". Der Exportpreis ist eine Anerkennung für den stark international ausgerichteten, erfolgreichen bayerischen Mittelstand. Mit der Auszeichnung wollen wir gleichzeitig aber auch weitere kleine Unternehmen motivieren, den Weg ins internationale Geschäft zu wagen. Das Wirtschaftsministerium unterstützt dies mit zahlreichen Instrumenten der Außenwirtschaftsförderung wie Messebeteiligungen, Delegationsreisen oder dem Programm Go International. Die mit dem Exportpreis Bayern ausgezeichneten Betriebe haben sich im globalen Wettbewerb behauptet und haben die zahlreichen, aktuellen Herausforderungen wie die deutsche Bürokratie, den Fachkräftemangel, Steuerbelastungen, die schwache Konjunktur in Europa und die Kostensteigerung bei Rohstoffen und Energie gemeistert. Angesichts der wirtschaftlich schwierigen Rahmenbedingungen muss die Bundespolitik aber jetzt handeln, um die künftige Wettbewerbsfähigkeit des Mittelstands in Deutschland

zu sichern."

Die Preisträger sind in diesem Jahr:

- **Industrie:** Dedo Weigert Film GmbH aus München, Oberbayern
- **Handel:** Leicher Engineering GmbH aus Kirchheim, Oberbayern
- **Dienstleistung:** KRP Mechatec GmbH aus Garching, Oberbayern
- **Handwerk:** Anton Fries Maschinenbau GmbH aus Meitingen, Schwaben
- **Genussland:** Maintal Konfitüren aus Haßfurt, Unterfranken

Der Exportpreis wird im Jahr 2023 zum 16. Mal vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie vergeben. Gemeinsam mit dem Bayerischen Industrie- und Handelskammertag, der Arbeitsgemeinschaft der bayerischen Handwerkskammern und Bayern International lobt das Wirtschaftsministerium seit 2007 den Exportpreis aus. Ausgezeichnet werden international erfolgreiche Unternehmen mit bis zu 100 Mitarbeitern in den Kategorien Industrie, Handwerk, Handel, Dienstleistung und Genussland. Weitere Informationen über den Exportpreis sind auf der Homepage [www.exportpreis-bayern.de](http://www.exportpreis-bayern.de) online abrufbar.

Dr. Patrik Hof  
Stv. Pressesprecher

Pressemitteilung-Nr. 432/23



Wirtschaftsstaatssekretär Tobias Gotthardt würdigte in seiner Ansprache die Leistungen der Betriebe, die mit dem Exportpreis 2023 ausgezeichnet wurden. (Foto: StMWi / P. Hof)



KRP Mechatec aus Garching erhielt den Exportpreis in der Kategorie Dienstleistung. Foto (v. l. n. r.): Ronald Hager (Laudator; Niederlassungsleiter Rödl & Partner), Markus Reindl (Geschäftsführer KRP), Wirtschaftsstaatssekretär Tobias Gotthardt. (Foto: StMWi / P. Hof)



In der Kategorie Genussland erhielt die Maintal Konfitüren GmbH den Exportpreis. Foto (v. l. n. r.): Wirtschaftsstaatssekretär Gotthardt, Anne Feulner (Inhaberin und Geschäftsführerin von Maintal Konfitüren), Martina Dütsch-Cerbone (Exportleiterin). (Foto: StMWi / P. Hof)